



## Bibliographische Daten

Titel:            Illustrirter Führer durch Nürnberg  
Signatur:        Amb. 8. 1251

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.



Grossartige Etablissements, wie die Zeltner'sche Ultramarinfabrik (nun vereinigte Ultramarinfabriken, vormals Leverkus, Zeltner & Cons.), die von Cramer-Klett'sche Maschinenfabrik (nun Maschinenbau-Aktiengesellschaft Nürnberg), die Schuckert'sche



Frühere Ansicht vom Mohrenthor.

Fabrik für elektrische Beleuchtung u.a.m. sind entstanden und die Nürnberger Brauereien erfreuen sich wegen ihres vortrefflichen Bieres eines Weltrufs. Weit über Deutschlands Gren-

zen hinaus sind auch bekannt: die Nürnberger Lebkuchen (Metzger, Häberlein, Richter), die Spielwaaren (Quehl, Wahnschaffe), die Bleistiftfabrikate (Faber, Schwanhäusser), Galanteriewaaren, leonische Gespinnste (Beckh, Schmidmer, Scheiblein), Bronze- und Brokat-